



## **Psychiatrisches Kolloquium Frühjahrssemester 2026**

### **Affektive Störungen**

Weiter- und Fortbildung für Psychiatrie und Psychotherapie von ZGPP und PUK  
Universität Zürich

#### **Online-Veranstaltung (via Zoom)**

Jeweils freitags von 11.00 - 12.30 Uhr

Erwachsenenpsychiatrie und Psychotherapie (EPP)  
Psychiatrische Universitätsklinik Zürich (PUK)



**Universität  
Zürich**<sup>UZH</sup>

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Affektive Störungen gehören zu den häufigsten und belastendsten psychischen Erkrankungen weltweit. Dazu zählen depressive und bipolare Störungen sowie verwandte Krankheitsbilder, welche mit erheblichen Beeinträchtigungen auf kognitiver, motivationaler und psychosozialer Funktionsebene einhergehen. Dabei variiert die Symptomatik je nach Alter und Geschlecht mitunter stark – ein Umstand, welcher in Diagnostik und Therapie lange Zeit vernachlässigt wurde. Aufgrund ihrer hohen Prävalenz und Krankheitslast stellen affektive Störungen ein zentrales Forschungsfeld dar. So gingen in den letzten Jahren zahlreiche innovative Behandlungsansätze, insbesondere in Bezug auf therapieresistente Störungsformen hervor, welche der Heterogenität affektiver Störungen Rechnung tragen.

Wir laden Sie herzlich ein zum Psychiatrischen Kolloquium mit dem Schwerpunktthema

**„Affektive Störungen“**

Die Vortragsreihe, für welche wir wiederum führende Expertinnen und Experten gewinnen konnten, verspricht Einblicke in die neuesten Forschungsergebnisse, evidenzbasierte therapeutische Ansätze, sowie deren Übertragung in die Praxis. Wir hoffen, Sie im Frühjahrssemester im online durchgeführten Psychiatrischen Kolloquium willkommen heißen zu dürfen und freuen uns auf einen regen Austausch!

Mit besten Grüßen,



Dr. Natalija Gavrilovic Haustein  
ZGPP



Dr. med. Antonia Lüönd  
Assistenzärztin EPP

  
Prof. Dr. Philipp Homan  
Stv. Direktor EPP  
Dr. Rahel Horisberger  
Leitende Psychologin EPP  
Prof. Dr. Erich Seifritz  
Direktor EPP

# Programm

---

20.02.2026	<b>25 Jahre nach Millennium: Aktuelle Schlaglichter aus den Neurowissenschaften</b> Prof. Dr. med. Dieter F. Braus, Vitos Klinik Eichberg / Vitos Klinikum Rheingau
27.02.2026	<b>Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten der sog. Therapieresistenten Depression (TRD)</b> em. O. Univ. Prof. Dr. h. c. mult. Dr. med. Siegfried Kasper, Zentrum für Hirnforschung, Medizinische Universität Wien
06.03.2026	<b>EKT bei Depressionen: ein Update</b> Prof. Dr. med. Alexander Sartorius, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, Mannheim
13.03.2026	<b>Decoding Antidepressant Pharmacodynamics: Toward Personalized Therapy</b> Prof. Dr. med. Andrea Fagiolini, Dipartimento di Medicina Molecolare e dello Sviluppo, Università di Siena
20.03.2026	<b>Altersdepression: Klinische Besonderheiten, Diagnostik und Therapie</b> Prof. Dr. med. Egemen Savaskan, Alterspsychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
10.04.2026	<b>Bildgebung in der Depressionsforschung - ein Realitätscheck</b> Prof. Dr. rer. nat. Simone Grimm, MSB Medical School Berlin, Hochschule für Gesundheit und Medizin, Berlin
17.04.2026	<b>Elternglück oder Elternleid? Depressive Erkrankungen in der Zeit um die Geburt</b> Prof. Dr. med. Sarah Kittel-Schneider, Department of Psychiatry and Neurobehavioural Science, University College Cork, Cork, Irland
08.05.2026	<b>Depression und Suizidalität</b> Prof. Dr. med. Sebastian Olbrich, Erwachsenenpsychiatrie und Psychotherapie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich
22.05.2026	<b>Psychotherapie bei Depressionen in Zeiten multipler Krisen</b> Prof. Dr. rer. nat. Eva-Lotta Brakemeier, Zentrum für Psychologische Psychotherapie, Universität Greifswald, Greifswald sowie Deutsche Gesellschaft für Psychologie und Wissenschaftsrat
26.06.2026	<b>Bipolare Störungen: Übersicht über bewährte Behandlungsmöglichkeiten</b> Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Michael Bauer, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Medizinische Fakultät der Technischen Universität Dresden

---

# Allgemeine Informationen

## Organisation

Karolina Wicki, MSc Psychologie, lic. phil., Prof. Dr. med. Erich Seifritz,  
Prof. Dr. med. univ. Philipp Homan, PhD, Dr. med. Natalija Gavrilovic Haustein,  
Dr. phil. Rahel Horisberger, Dr. med. Antonia Lüönd

## Kontakt

Karolina Wicki, MSc Psychologie, lic. phil. ([karolina.wicki@pukzh.ch](mailto:karolina.wicki@pukzh.ch), 058 384 33 65)

## Webbasierte Durchführung

Zoom Link:

<https://uzh.zoom.us/j/62824331994?pwd=FB2BwCoAZmalm99bWSXag8phzyBn9S.1>

Meeting-ID: 628 2433 1994

Kenncode: 977189

## Programm, Abstracts und Handouts

<https://www.pukzh.ch/karriere-bildung/medizin-und-psychologie/bildung/fort-weiterbildung/kolloquien-fuer-niedergelassene-aerzte/> oder <https://www.pukzh.ch/>

## Credits

SGPP Credits: pro Vortrag 2

**Teilnahmebestätigungen** erhalten Sie in Form einer automatisierten E-Mail. Bitte senden Sie hierfür am jeweiligen Referatsdatum zwischen 11.00 – 15.00 Uhr eine E-Mail an: [freitagskolloquium@bli.uzh.ch](mailto:freitagskolloquium@bli.uzh.ch). Bitte beachten Sie, dass nach Ablauf dieses Zeitfensters keine Teilnahmebestätigungen mehr verschickt werden.

## Unterstützung

Diese Weiter- und Fortbildungsreihe wird ermöglicht durch die produktunabhängige Unterstützung (unrestricted educational grant) der folgenden Firmen:

Johnson & Johnson | Sandoz Pharmaceuticals AG | Schwabe Pharma AG



Universität  
Zürich